

SCHOOLWAY.NET

Projektträger:

Die Forschungsgesellschaft Mobilität FGM wickelt im Auftrag von ÖVSF, bm:bwk, Gesundheit Österreich GmbH und bm:lfwu das österreichweite Projekt „SCHOOLWAY.NET - Modellvorhaben zur bundesweiten Implementierung von Schul-Mobilitätsmanagement-Plänen in Österreich“ von April 2004 bis März 2007 ab.

Inhalte von Schoolway.net:

Insgesamt werden 16 Pflichtschulen – aufgeteilt nach Bundesländern – von der FGM bei der Erarbeitung und Umsetzung von bewusstseinsbildenden Schul-Mobilitätsmanagement-Maßnahmen (SMM) beraten und unterstützt, wobei der Schwerpunkt auf Umwelt, Verkehrssicherheit und Gesundheit liegt

Zentrales Element von Schoolway.net: Das Verkehrsschlängenspiel

Das „Verkehrsschlängenspiel“ ist das Kernstück von SMM. Es handelt sich dabei um eine für alle Schulen anwendbare, gleichzeitig spielerische und bewusstseinsbildende Aktion zum Mobilitätsverhalten.

Unter dem Motto „Umweltfreundlich, gesund und sicher zur Schule“ machen sich die mitspielenden Klassen ein realistisches Ziel aus, wie viele Autowege während einer Aktionswoche eingespart bzw. auf umweltfreundliche Mobilitätsarten verlagert werden können. Als ein unmittelbares positives Ergebnis ergeben sich die Reduktion des Autoverkehrs in der Schulumgebung sowie eine Diskussion in der Schule und zu Hause über Verkehrssicherheit und Mobilitätsverhalten.

An der nachhaltigen SMM-Aktion Verkehrsschlängenspiel nahmen insgesamt 13 Schulen aus ganz Österreich mit 1.449 Schüler/innen im Alter zwischen 6 und 16 Jahren aus 87 Klassen teil. Entweder konnten die Kinder in ihrem umweltfreundlichen Mobilitätsverhalten bestärkt werden oder es konnte eine nachhaltige Verhaltensänderung erzielt werden, die auch Auswirkungen auf die Abwicklung der Freizeitmobilität hatte.

Es wird erwartet, dass dieses Projekt Vorbildwirkung haben wird und das zahlreiche Schulen in ganz Österreich diesem Beispiel folgen werden.